

Presse-Information
27. Januar 2021

Ad-hoc Mitteilung: Vorläufiger Free Cash Flow des Automobilsegments der BMW AG im vierten Quartal und im Gesamtjahr 2020 über Markterwartungen

München. Der vorläufige Free Cash Flow der BMW AG im Segment Automobile beträgt im vierten Quartal 2020 rund 2,8 Mrd. € (Vj. 1,5 Mrd. €), im Gesamtjahr 2020 rund 3,4 Mrd. € (Vj. 2,6 Mrd. €) und übertrifft damit die aktuellen Markterwartungen.

Die über den Erwartungen liegende Entwicklung des Free Cash Flow im Segment Automobile im vierten Quartal 2020 ist im Wesentlichen auf folgende Ursachen zurückzuführen:

- Positive Ergebnisentwicklung im Segment Automobile
- Fortgesetzte fokussierte Steuerung des Vorratsvermögens
- Geringere Abflüsse aus Gewährleistungsrückstellungen in Folge von Lockdown-Maßnahmen
- Erhöhte Anzahlungen von Vertragshändlern der BMW Group vor allem im Zusammenhang mit der positiven Marktentwicklung in China und mit dem Brexit im Vereinigten Königreich

Die positive Ergebnisentwicklung im Segment Automobile im vierten Quartal wurde teilweise durch positive Vermarktungserlöse im Zusammenhang mit Gebrauchtwagen erzielt. Dies wirkt sich auch positiv im Segment Finanzdienstleistungen aus und führt dazu, dass der Return on Equity nur leicht und nicht moderat unter Vorjahr liegt, wie zuvor prognostiziert.

Aufgrund der rascheren Erholung in vielen Märkten im zweiten Halbjahr 2020 und konsequenter Kostenmaßnahmen liegt die EBIT-Marge im Segment Automobile im Geschäftsjahr 2020 am oberen Ende des prognostizierten Korridors von 0 bis 3%. Das Konzernergebnis vor Steuern liegt im Rahmen der Prognose und der Markterwartungen.

Die Definitionen des Free Cash Flow und des Return on Equity sind auf Seite 244 bzw. 245 im BMW Group Geschäftsbericht 2019 beschrieben. Weitere

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 27. Januar 2021

Thema Ad-hoc Mitteilung: Vorläufiger Free Cash Flow des Automobilsegments der BMW AG im vierten Quartal und im Gesamtjahr 2020 über Markterwartungen

Seite 2

Details werden im Konzernabschluss 2020 der BMW AG am 17.03.2021 veröffentlicht.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation

Dr. Britta Ullrich, Unternehmenskommunikation
E-Mail: britta.ullrich@bmw.de, Telefon: +49-89-382-18364

Eckhard Wannieck, Leiter Unternehmens- und Kulturkommunikation
E-Mail: eckhard.wannieck@bmw.de, Telefon: +49 89 382-24544

Internet: www.press.bmwgroup.com/deutschland
E-Mail: presse@bmwgroup.com

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2020 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,3 Mio. Automobilen und über 169.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2019 belief sich auf 7,118 Mrd. €, der Umsatz auf 104,210 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte das Unternehmen weltweit 126.016 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>